

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Die Große Berliner Pferdebahn weist im Juni eine Mehrerlöse von 137,03 M. auf, im ersten Halbjahr wurden vereinnahmt 7,431,447 M. oder 116,333 M. mehr oder durchschnittlich täglich 642 M. mehr als im Vorjahr.

Table with 7 columns: Namen, Wohnort, Amtsgericht, Eröffnungs-termin, Anm.-Frist, U.G.-Verz., Rechts-Form. Lists companies like Georg Hübnagel, U. Wackerow, Max Feige, etc.

Waren- und Produktenberichte.

Getreide. (Original - Wochenbericht von Jonas Hoffmann.) Weizen und Roggen gaben weiter im Preise nach. Hafer, Gerste und Mais sind unverändert. Weizen noch in schwacher Frage und niedriger. Weizenkleie unverändert und matt. - Tagespreis: Weizen 140-153 M., Roggen 115-128 M., Hafer 110-124 M., die 1000 kg. Weizenmehl Nr. 00 ohne Saack 20,75-21,75 M., die 100 kg. Weizenkleie ohne Saack 3,10-3,20 M., die 50 kg.

Man stellt höhere Forderungen als d. zweite. Danau- und Odessa-Haps und Rüben nachgehend. Bombayrische höher gehalten, jedoch außer Besatzverhältnis. Leinsaat ruhig. Rüböl matter. Leinöl stiller. Erdnussöl, lediglich bei erhöhter Preisbewilligung flüchtig. Gelbkuchen wie zuletzt. - Tagespreise bei Aufnahme von Posten: Rüböl ohne Fass bis 46,25 M., die 100 kg. Rübökuchen 70 M., die 1000 kg.

Hamburg, 5. Juli. Oelkuchen ruhig. Rapskuchen 95-105 M., Leinölkuchen 110-115 M., Polkuchen, deutsche 85,00 M., Cocosnusskuchen 90-115 M., Cocosnusskuchen deutsche 115-125 M., Erdnusskuchen 105-125 M., Baumwollsaatkuchen 110-115 M., Palmkernschrot 80 M., die 1000 kg. Rüböl geschältes, rohes die 100 kg. loco verollt, 45,00 M. Br. Leinöl behauptet, engl. unverollt 44,50 M. Br.

Wolle. Baumwolle.

Table with 2 columns: Gegenw. Woche, Vorige Woche. Lists wool and cotton prices for various origins like American, Spanish, etc.

Manchester, 5. Juli. 12r Water Taylor 5, 30r Water Taylor 6 1/2, 20r Water Leigh 5, 30r Water Clayton 6 1/2, 32r Mock Brooke 6 1/2, 30r Mayall 6 1/2, 40r Medio Wilkinson 7 1/2, 32r Warpcops Lees 5 1/2, 32r Warpcops Rowland 6 1/2, 30r Warpcops Wellington 7 1/2, 40r Double Weston 7 1/2, 60r Double courante Qualität 10 1/2, 32 1/2 115 yards 16x18 grey Printers aus 32 1/2 für 147. Fest.

Chemische Produkte.

Magdeburg, 5. Juli. (Bericht von Latze & Heilmann.) Chlorsalpeter. Der Markt ist fest, das Angebot ist schwächer und die Nachfrage stärker. Wir notiren heute: loco 7,70 M., Juli-Aug. 1895 7,70 M., Sept.-Okt. 1895 7,75 M., Febr.-März 1896 8,20 M. frei Fahrzeug Hamburg.

Metalle.

Amsterdam, 5. Juli. Bancazin 59. London, 5. Juli. Chili-Kupfer 42 1/2, per 3 Monat 43 1/2. London, 5. Juli. (Telegramm.) Hülspun. 10 1/2, Lstrl. 10 1/2. Lstrl. Zinn 6 1/2, Lstrl. Zinn 1 1/2, Lstrl. Antimon - Lstrl. Glasgow, 5. Juli. Vornm. 11 U. 5 M. Robinson. Mixed numbers warrants 44 sh. 6 d. Glasgow, 5. Juli. (Schluss.) Robinsons. Mixed numbers warrants 44 sh. 6 d.

Schiffenachrichten.

Bremen, 6. Juli. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd: „Neckar“ ist am 3. von New York nach der Weser abgegangen. „H. H. Meier“ hat am 3. die Reise von Vigo nach Southampton fortgesetzt. „Weser“ ist am 3. von Baltimore nach der Weser abgegangen. Reichspostdampfer „Proussen“, hat am 3. die Reise von Neapel nach Port Said fortgesetzt. „Saras“, von New York kommend, ist am 4. auf der Weser angekommen. „Werra“ hat am 4. die Reise von Genua nach Neapel fortgesetzt.

Reichspostdampfer „Sachsen“, nach Australien bestimmt, ist am 4. in Antwerpen angekommen. Dampfer der Hamb.-Am. P.-A. Gesellschaft. Hamburg, 5. Juli. „Patris“, von Hamburg kommend, ist am 5. in New York angekommen. „Columbia“ von Hamburg kommend, ist am 5. in New York angekommen.

Wasserstände. († bedeutet über, - unter Null.) Saale. Trotha, 6. Juli. morgens † 1,68. 6. Juli. abends † 1,68; Bernburg, 5. Juli. † 1,18. 6. Juli. † 1,10. Moldau. Inzer. Eger. Elbe.

Table with 4 columns: Juli, Fall, Woche, Juli, Fall, Woche. Lists freight rates for various goods like Budweis, Prag, Jangbunzlau, etc.

Aussig: Von den oberen Plätzen werden 23 cm Fall gemeldet. Schiffsfrachten. Aussig, 6. Juli. Fracht nach Magdeburg unverändert.

Gerinste Fahrfrachten. Elbe. Aussig, 6. Juli. Heutige Fahrfrachte 38 Zoll Ester. Mast.

PATENTE. Gebrauchsmuster. Markenschutz beim Kaiserl. Patentamt (f. besorgen: Kunz & Breslauer, Raminischstrasse 13.)

Gemeinnütziges. Schutz gegen Motten. Viel Dvier an Zeit und Geld kostet fürder der erlittene, oft unholpe Kampf unserer Sanftmänner mit den anfechtend harmlos in unseren Wohnungen umherfliegenden Tieren, den so gefährlichen und schadenbringenden Feinden unseres Eigentums, den Motten. Camphor, Naphthalin, Zinkpulver, Pfeffer, Weisholz und Wacholder, fürz wie alle Schutzmittel gegen Motten heissen mögen, sie gewähren nur vorüberläufigen Nutzen und läanden nur zu oft das Vertrauen der Sanftmänner auf ihre Unschädlichkeit. Ein Mittel giebt es jedoch, welches sich als absolut sicher erweisen hat und Allen erweisen wird, die sich befleißigen bedienen, die Motten-Verhütungsgesellschaft von J. Wickersheimer, dem Präparator der königlichen Universität zu Berlin. Zu haben bei J. F. Schwarze, Spal. Postl., Berlin SW., Markgrafenthaler Str. 25. Sie entbehren jedes unnötigen Gerätes, greift selbst die empfindlichsten Gewebe und Farben nicht an und ist für alle Arten von Stoffen, Wollstoffen, Seidenstoffen, Lederstoffen, etc. anwendbar. Gebrauchsanweisung ist jeder Bl. die 50 Pf., 1 Blt., 1/2 Lit. 2,75 u. 1/4 Lit. 5 Pf. zu haben find, beigefügt. (ad



Es ist noch viel zu wenig bekannt, welches ungemessenen wohlthuende Befolgen man sich täglich fruchtbringend durch „Dobol-Rosenblätter“ verschaffen kann. Die Fülle der erfindlichen Nachwirkung auf die Nieren- und Nierenleimhäute erweist so, daß Niemand, der sich einmal an dieses „Dobol-Rosenblätter“ gewöhnt hat, das seine von seiner Welt wieder lassen mag. Unzweifelhaftigen Meinung nach sind „Dobol-Rosenblätter“ zum allgemeinen Wohlthun überaus gerühmt wünschenswert. Man wird uns zustimmen, wenn man sich selbst daran gewöhnt haben wird.

Der Gemüth, den man sich täglich durch das „Dobol-Rosenblätter“ verschaffen wird ist schon ein oder zweimal probieren werth. Man merke sich besonders dies: Man darf das „Dobol-Rosenblätter“ nicht nachgeben, sondern man muß es in die Nierenleimhäute von selbst hinein fließen lassen. Das Wasser muß den Weg durch die Nierenleimhäute in den Mund nehmen (siehe Figur). - Wer Doh mit auf die Niere nehmen will, verlange in den Laden ausdrücklich „Dobol in Pfefferleim“. Wir haben bereits für die Niere Pfefferleim mit der schmerzhaften Verhütung „Nierenleim“ (Ore!) absolut zuverlässig freit. Der Preis wird dadurch nicht erhöht. „Dobol“ kostet die ganze Flasche (Original-Verpackung), die für mehrere Monate ausreicht, M. 1,50, in den Apotheken, Parfümerien, Drogeriegeschäften u.

Garten-Grundstück zu verkaufen. Im Auftrag der Erben der verstorbenen Frau Marie Puppel stellen wir das Kirchthors bestehend aus vierseitigem Wohnhaus und sehr gut gepflegten Park- und Gartenanlagen zum Verkauf. Knuch & Kallmeyer, Marktplatz 11.

Willenbaustellen. Bei Bad Wittenkind sehr preiswürdig zu verkaufen. Näheres im Bureau von Th. Lehmann & G. Wolf, Großer Berlin 1.

Anflüfung! UNIVERSAL-METALL-DRUCKPOMPE ADALBERT VOGT & CO. BERLIN FRIEDRICHSBERG. (Schutzmarke)

Von diesen Stellen werden jetzt Metall-Druckmittel in anderer als vorher Farbe und unter verschiedenen Namen, als neueste Erfindung, viel besser wie „Dobol-Rosenblätter“, etc. verkauft. Da nun andersfarbige Druckmittel schon viel früher in den Verkehr gebracht wurden, so ist die Behauptung „neueste Erfindung“ nicht zutreffend und beweisen wir noch, daß die von uns jetzt hergestellte, schneeweiße Universal-Metall-Druck-Pompe weder als neueste Erfindung, noch unter einem anderen Namen von uns angeboten wurde.

Auf die Behauptung, viel besser wie „Dobol-Rosenblätter“ erwidern wir, daß diese Firmen nach wie vor Metall-Druck-Pompen herstellen und jetzt nur die Farbe und den Namen geändert haben, mithin für chemisch gut wie die vorher erzeugte rothe. Nachschonungen unserer im Jahre 1876 erfindenen Universal-Metall-Druck-Pompe sind.

Blutarme. Schwächliche, nervöse Personen gebeneden einzig und allein, das seit 30 Jahren berühmte Dr. Ferrer'sche Eisenpulver als vorzüglichstes Stärkungsmittel; es stärkt die Nerven, regelt die Circulation, schafft Appetit und gelundes Ansehen. Schickel M. 150. Großer Grolsch nach 3 Sch. Schickel Spal. Postl. Wittenberg. 7. Juli. (Schutzmarke) Berlin, Spandauerstr. 77. (5) Tausende Dankschreiben vorhanden.





Leipziger Str. 87  
(Mackerbräu).

# Möbel-Fabrik und Magazin

von  
**Reinicke & Andag.**

Anfang: Leipziger Str. 87,  
I. Etage.

Ich wohne jetzt in  
**Halle, Blumenstr. 5, p.**  
**Dr. med. Adolph Rasch**  
N. R. C. P. London,  
bisheriger Oberarzt für Frauenheilkunde  
am Deutschen Spital in London und  
Oberarzt der Diakonissen Institution in  
Leitheim. Sprechstunde 10-11 Uhr.

**Lehranstalt**  
für die  
**Buchführung**  
bei  
landwirtschaftl.  
Gewerbetreibenden  
von  
**Weslinghausen.**

Eintrittsbeitrag, 50 Cent, mäßig.  
Cursus 14 Tage.  
Schriftlichste  
Leistungen.  
Günstigung der  
Buchführung u.  
Sicherung der  
Bücher billig.  
Süßes und  
Brot gratis.  
Ed. Schlemmer,  
Halle a. S.

**Künstl. Zähne,**  
à Stück 3 Mf., sehr schmerzlos  
ein. Reparaturen. Kambrier,  
Hahnentwässerung liefert mit  
**Rob. Pfandler,**  
Leibnizstraße 33.

**Missionsfest**  
Sonntag den 14. Juli d. J. Nach-  
mittags von 2 1/2 Uhr an in den Baum-  
anlagen am Seelentor  
zu **Solzwinden.**  
Vorbereiter: P. W. Nitzel in Pouch  
bei Wittenberg.  
Nachfeier mit mehreren Ansprachen.  
Der Vorstand  
des Missionsvereins der  
Ephorie Gerbitz.  
Weidel, P.

**3 D.**  
E. E. Y. 12.7. 8 Uhr.

## Die Sächsisch-Thüringische Industrie- und Gewerbe-Ausstellung zu Leipzig 1897

auf welcher solche Gegenstände ausgestellt werden können, welche im Königreiche Sachsen und in den an-  
grenzenden deutschen Provinzen, insbesondere in der Provinz Sachsen, den Thüringischen Staaten und dem  
Herzogthum Anhalt mittels gewerblicher Thätigkeit gewonnen oder durch eine wesentliche Bearbeitung oder  
Verarbeitung von auswärts bezogener Stoffe hergestellt worden sind, findet in der Zeit von

**Ende April bis Ende September 1897**

statt. Es sind folgende Gruppen gebildet:

1. A. Maschinenwesen, B. Beförderungswesen. 2. Metallindustrie. 3. Bergbau, Hütten- und  
Salinenwesen. 4. Chemische Industrie. 5. Ingenieur-, Bauwesen und Elektrotechnik. 6. Stein-, Thon-,  
Glas-, Porzellan-Industrie. 7. Holzwaren- und Möbel-Industrie, Zimmer- und Hausrath-Industrie. 8. Textil-  
und Bekleidungs-Industrie. 9. Nahrungs- und Genussmittel. 10. Leder-, Ledertuch-, Gummi- und Asbest-  
Industrie. 11. Kurz-, Galanterie- und Spielwaren-Industrie. 12. Papier-Industrie. 13. Buchgewerbe. 14. Kunst  
und höheres Kunstgewerbe. 15. Gesundheitspflege und Rettungswesen. 16. Wissenschaftliche  
Instrumente, Feinmechanik und Uhrenindustrie. 17. Unterrichts- und Erziehungswesen, Gewerbliche Fach-  
schulen, Frauenarbeit und Hausfleiß. 18. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau, Bienenzucht.  
19. Musikalische Instrumente und Bostandtheile. 20. Sportwesen.

Auskunft ertheilt die Geschäftsstelle: **Leipzig, Nikolaikirchhof Nr. 4.**

## Wittdün

Nordseebad  
auf Amrum.  
Saison 1. Mai bis 15. Octbr.

Durch **Inselklima** und abgestuften **Wellenschlag**  
von allen Nordseebädern am meisten bevorzugt.  
Bade-Commissar: Graf v. Büchler.

Bade-Arzt, Apotheke, Post u. Telegraph.  
Directe 45tägige Billets  
u. Gepäck-Expedition von allen größeren  
Stationen Deutschlands.

Grosse modern eingerichtete  
**Hôtels und Logirhäuser.**  
Beste Seehundsjagd der Nordsee.

Illustr. Prospekte gratis von der Bade-Direction in Wittdün auf Amrum  
und bei der Direction in Tondern.

### Nordseebad Cuxhaven.

**Dölle's Hôtel Belvédère.**  
1. Stages, billige Pensionpreise. **Emil Dölle, Beführ.** (ad)

Das Dampfschiff „Wyk-Föhr“ (Capt. Doerentz) unterhält während der  
Saison eine regelmäßige Verbindung zwischen Eisenbahnstation Husum und

### Nordseebad Wyk auf Föhr.

Directe Eisenbahnbillets sind bei uns und den Filialen  
von Haasenstein & Vogler, A.-G., zu haben.  
Spezielle Fahrpläne  
Wyk auf Föhr, im Mai 1895. **Die Direction.** (ad)

### Nordseebad Bismarck

in Hols. (Bahnhof), Kräftige Seebad, Neues Warmbad.  
Stets Gelegenheit zu Seefahrten und Seehundsjagen. Keine  
Kurtaxe, Billigste Preise. Prospekte kostenfrei durch die  
Bade-Direction.

### Hôtel Kurhaus Luisenbad Thal in Thüringen.

Idyllisch in herrlicher Waldgegend, zwischen Eisenach und  
Ruhla gelegen, Bahnstation, Post, Telegraph, hoher Comfort, elektr. Beleuch-  
tung, Bäder jeder Art. Arzt. Mässige Preise. Prospekte durch die **neue**  
**Direction G. Michaelson.**

### Bad Lobenstein.

15. Mai bis 15. October.  
500 m über See.

**Gebirgscurort und Sommerfrische** in reizender, waldreicher Saa-  
landgegend. **Bäder** zu Trink- und Bädern. — Vorzügliche Moos-  
bäder, Nierenbäder, Sool-, Sand-, Dampf- u. Kaltwasserbäder. —  
— Inhalationen. — Alle physikalischen Heilmethoden. — Elektricität.  
Sonderleistungen: Vinturmbau, feineste Blutreinigung, chronische Nieren-  
erkrankungen u. Gicht, Nierenkrankheiten, chronische Störungen der Respirations-  
organe, Verdauungs-, Circulationsstörungen etc. Billige Bäder u. Wohnungs-  
preise. Prospekte und Auskünfte durch das **Badebureau.** (ad)

### Neuenahr.

**Einzig alkalische Therme**  
Deutschlands 40° C.  
Arsen- und Lithion-  
Gehalt.

Bade- und  
Trink-Curen,  
Inhalationen, Mas-  
sagen, Thermalwasser-  
Versand. Grossartige Heilerfolge bei  
Katarren d. Kehlkopfes (Influenza u. Folgen), des  
Magens, des Darmes, der Blase, bei Gallensteinen, Nieren-  
und Leberleiden, Zuckerkrankheit, Gicht, Rheumatismus und  
Frauenleiden. Mild lösend, den Organismus stärkend. **Broschüren** gra-  
tist durch die Direction. Reiseroute: Köln—Bonn—Remagen oder Koblenz—Re-  
magen—Neuenahr. (ad)

### Ruhla i. Thür. Hôtel Bellevue.

Logis mit Kaffee inclusive  
elektrischer Beleuchtung von M. 1.50 aufwärts.

Mit **Knochen- und Gelenkleiden, Klump-  
füssen, Rückgratsverkrümmungen,  
Kinderlähmungen** Behaftete,  
Lerner  
**Nervenleidende** (Neurastheniker),  
**Rheumatiker,**  
sowie  
**krankte Frauen**  
finden jederzeit  
Aufnahme  
in der

**Heilanstalt Aue, Erzgeb.,**  
nach Saaschütz für **Lehrjahrsdauer.**

**Zanderapparate**  
u. **Wassermassik**  
und **Massage.**

Herrliche  
und geschützte Lage  
am Walde.  
Prächtige Spaziergänge.  
Grosser Garten.  
**Grösster Comfort.**  
Dampf- und medizinische Bäder,  
Kaltwassercuren, Massage,  
Elektricität. — Prospekte gratis.  
**DDr. Pilling & Köhler.**

### Clausthal i. Harz 600 Meter hoch

**Hôtel und Pension Voigtstust**

Angenehm und gesund gelegene Sommerfrische des Oberharzes. 15 Minuten von  
Osthal und Zellerfeld entfernt. Im prächtigen Fichtenwalde, umgeben von mehreren  
Gebirgsseen. Grosse Comfort. Zimmer, Pension von 4-8 Mark. **Ernst Beck, Bes.**

### Rinck's Hôtel Fürstenhof

**Leipzig**  
Wichtige Preise.  
Saus I. Stages. Beste Lage an  
der Frauenstr. **Löhns Platz Nr. 4.** Im alten  
Theater. Inhaber: **G. Rinck.** (ad)

### Sanatorium „Neues Kurhaus“ Kissingen.

Speziell für Magen- und Darmkrankheiten, Zuckerkrankheit,  
Fettsucht, Gicht, Neurasthenie. Auch Aufnahme von Kurgästen,  
ohne Vorpflichtung. Besondere Lage; grosser Garten; Prospekte.  
**Dr. C. Dapper — Bad Kissingen.**

### Hôtel goldener Hirsch.

Morgen Montag und die folgenden Tage  
**Grosses Künstler-Concert**  
der  
**italien. Mandolin-Virtuososen-Truppe „Fiorini“**  
unter Leitung des Hülfs-Componisten **Wankmüller.**  
Täglich neues Programm. Anfang 8 Uhr. Entree 20 Pfa.

### Walhalla-Theater

Direction: **Richard Hubert.**  
**Gänzlich neuer Spielplan!**  
Signora **Theresa Romello,**  
Soubrette. (Nen und original!)  
— **Mr. John Patty,** Troubadour,  
Kopf- und Fuß-Gaillard. — **Mrs. Luce,**  
Soubrette. — **Die Geschwister Hans**  
und **Antonie Kallin,** Singspiel-  
und Tanz-Duetten. — **Die Schöne**  
Scene aus den Festspielen 1870/71.  
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag  
Vormittags von 1/2 12 bis 1/2 2 Uhr:  
**Grosser Fröhschoppen**  
bei  
**Frei-Concert.**

### Crystallhallen

Nen!  
Auftritt der  
**Sportballett-Compagnie „Fortuna“**  
in 50 verschiedenen Partien.  
5 Damen — 3 Herren.  
Täglich von Abends 8-11 Uhr.  
Alles Nähere die Musikanten.  
**Ad. Posern.**

### Alte Küste,

Nen! Wirtshaus. 7. Nen!  
Neue ff. Bedienung. (ad)

### Hôtel Thüringer Hof.

**Samburg, Amfängerstraße 9.**  
Ganz neu renovirt!  
Geräumige Zimmer von M. 1.50 an.  
In unmittelbarer Nähe sämtl. Bahn-  
höfe und des Hafens.  
Wiederholungs-Verbindungen nach allen  
Richtungen der Stadt.

### Bad Sachsa

am Südbahnhof.

Umgeben von der herrlichsten  
Lands- und Waldumgebung liegt  
Sachsa reizend und gesund.  
Dampfbäder, Natursalz-Badmit.  
Seine Heilkräftigkeit. Keine  
allen Anforderungen der Zeit-  
zeit entsprechenden Bade-  
schwimmbad, Eisenquelle, Man-  
fage, Electricität, Natursalz-  
verfahren. **Augenheiler, bil-  
deter Sommer-Resident.**  
Station Zettendorf. Gärten der  
Prinzeßin Prinzessin u. Hannover  
30 Min. In allen Zügen Bäder-  
und Privat-Gesellschaft. Keine  
Verzögerung. Auskunft ertheilt die  
**Badeverwaltung.**

### Sommerfrische

**Ekartsberga i. Thür.,**  
Vollstation, herrlicher Laubwald, Burg-  
ruine. Billige Wohnungen und gute  
Verpflegung. Auskunft ertheilen die  
Directoren **Diebers, Dr. Weghoff.**

### Blankenburg, Schwarzthal.

**Hôtel zum Löwen**  
empfehlen seine vorzüglich eingerichteten  
Zimmer, sowie große Restauration u.  
Gartenlokalitäten. Pension von 4 M. an.  
Weder im Laufe grösserer Welt-  
reisen gewählte Abende. Keine Entren-  
preise. **E. Schoenert.**

### Bad Berka bei Weimar.

Besondere Sommerfrische. Liebliche, ge-  
schützte Lage im Harz. Mädeln, Bad-  
u. Laubwälder mit gut gepflegten Wesen.  
Reine ozonreiche Luft. Moor- u. Sandbäder.  
Dampf-, Mineral- u. medicin. Bäder jeder  
Art. Wassercuren, Massage, Ausk. u. Prosp.  
durch den **Bürgermeister.**

### Söhnecurort Altenau

im Oberharz. (ad)  
**Hôtel Rammelsberg,**  
alt bewährt, mit Villa. Billige  
Pension bei längeren Aufenthalten.  
Sonnensaal am Bahnhof. **Dr.  
Beführer: Gebr. Rammelsberg.**